

ANTRAG

Antragsteller:

Stadtteilausschuss Poppenweiler

Datum:

17.02.2015

Antrag:

Beratungspunkte des Stadtteilausschusses Poppenweiler

- Nahversorgung
- Familienzentrum/Außenanlagen/Parkierung
- Alte Schule - Fortschritt des Umbaus
- Kelter - Außenfassade
- Unterbringung des DRK
- Breitbandversorgung
- Verkehr
- Alte Scheune Reinhold-Maier-Straße
- Riedbach
- Friedhofsangelegenheiten
- Skater-Anlage - Verbleib/weiteres Vorgehen
- Regenwasserauffangbecken Deponiestraße
- Abholzung in der Neckartalstraße
- Steillagen im Neckartal
- Sonstiges
- Stadtteilausschüsse in der Zukunft

Bezug SEK:

Bezug:

Anlagen:

Antragstext:

Für die Sitzung am 05.03.2015 meldet der STA Poppenweiler die nachfolgenden Punkte:

1. Nahversorgung
2. Sachstandbericht Familienzentrum/Außenanlagen/ Parkierung
3. Alte Schule – Fortschritt des Umbaus
4. Kelter – Außenfassade
5. Unterbringung des DRK
6. Breitbandversorgung
7. Verkehr
8. Alte Scheune Reinhold-Maier-Straße
9. Riedbach
10. Friedhofangelegenheiten
11. Skater-Anlage – Verbleib/weiteres Vorgehen
12. Regenwasserauffangbecken Deponiestraße
13. Abholzung in der Neckartalstraße
14. Steillagen im Neckartal
15. Sonstiges
16. Stadtteilausschüsse in der Zukunft

Begründung:

Zu Punkt 1: Nahversorgung

Mit großer Bestürzung haben wir erfahren, dass der örtliche Lebensmittelmarkt, in welchem auch die Post untergebracht ist, zum Ende des Jahres (die Poststation bereits zum 31.5.15!) aufgeben wird. Das kommt natürlich einer Katastrophe (vor allem für die älteren Mitbewohner) gleich. Was kann die Verwaltung tun, um hier Abhilfe zu schaffen? Ist die Aufgabe bereits schon so weit geplant, dass sie nicht mehr rückgängig gemacht werden kann? Beispielsweise

Zu Punkt 2. Kinder- und Familienzentrum:

Wir bitten um Bekanntgabe, wann das Kinder- und Familienzentrum eröffnet werden kann und bis wann mit der Fertigstellung der Außenanlagen zu rechnen ist.

Wie wird mit der weiteren Parkierung verfahren und vor allem, wie wird die An- und Abfahrt zum Kinder- und Familienzentrum geregelt werden? Wo bleibt der "große" Ringverkehr? Die jetzige Regelung der An- und Abfahrt zum neuen Parkplatz auf der Skaterbahn gestaltet sich im Moment durch den Begegnungsverkehr als äußerst schwierig (Störung der Konzentration der Schulkinder, Ausweichaktionen über den Grünstreifen). Bitte bedenken Sie, dass das KiFaZ noch nicht in Betrieb ist! Wie wird dann der Verkehr sein???

Vergitterte Fenster?! Soll die Fassade so erhalten bleiben? Das Kinder- und Familienzentrum mag funktional sein, aber niemand kann erkennen, dass hier Kinder untergebracht sind. Sieht so moderne Kinder(käfig)haltung aus – hinter Gittern?! Sind die Fenster zur Straße zum Öffnen?

Zu Punkt 3. Alte Schule

Wie ist die Zeitschiene zum Umbau? Welche verkehrstechnischen Schwierigkeiten werden wie gelöst? Baustellenfahrzeuge/Materiallagerung und -anfahrt? Inwiefern verliert der Schulhof durch die Bauarbeiten weitere Flächen?

Zu Punkt 4. Keller - Außenfassade

Wegen der Fahrbahnrippen in der Erdmannhäuser Straße wird witterungsbedingt durch den Kfz-Verkehr ständig Schmutzwasser an die Fassade gespritzt. Es zeigt sich an der Außenwand Effloreszenz; dort sollte dringend substanzerhaltend saniert werden.

Zu Punkt 5. Unterbringung des DRK

Wir bitten hier um neue Informationen.

Zu Punkt 6. Breitbandversorgung

Wir bitten um verbindliche Mitteilung, bis wann mit den Arbeiten bzw. dem Abschluss zum Ausbau als VDSL zu rechnen ist.

Zu Punkt 7. Verkehr

Wie überall in den Kommunen spielt auch der Verkehr mit all seinen Nachteilen auch in Poppenweiler eine große Rolle.

- Im Rahmen des Lärmaktionsplans fordern wir eine 30er Zone in der Ortsdurchfahrt auf ihrer Gesamtlänge (vor der Aus-/Einfahrt Sommerhalde bis zur Straße Am Ring!).
- Ständig wird im Bereich Friedhof (Hochdorfer Straße) zu schnell gefahren. Wir bitten um mehr Geschwindigkeitskontrollen.
- Die Steinheimer Straße prägt als Durchgangsstraße das Ortsbild von Poppenweiler. Vor allem Fußgänger/Busfahrende leiden unter den bei Regen gefüllten Spurrinnen und werden nassgespritzt. Ob hier mit Flickwerk abzuhelpen ist, bleibt zweifelhaft. Besser wäre sicherlich eine Generalsanierung des Belags. Dasselbe gilt übrigens für die Hochberger Straße (schon mehrfach angesprochen). Dort sind allerdings weniger Fußgänger betroffen. Wir wünschen uns hier für beide Durchgangsstraßen eine Aufnahme in den Straßensanierungsplan.
- Die Verkehrssituation in der Ortsdurchfahrt erfordert die Anbringung von Zebra-

- streifen! Wie schon mehrfach angesprochen, sollte dringend ein Querungshilfe im Bereich der Straßen Steinheimer Straße, Weiherstraße, Lembergblick angebracht werden. Auch die Kreuzung "Wenninger" bedarf dringend einer solchen Querungshilfe. Wir geben zu bedenken, dass hier viele ältere Personen diese Kreuzung beim Gang zu oder von Beerdigungen oder überhaupt zum oder vom Friedhofsbesuch zu Fuß oder per Fahrrad bewältigen müssen. Daneben wird diese Kreuzung durch sehr viele Kunden der im dortigen Bereich ansässigen Bäckerei- und Metzgereigeschäfte frequentiert. Ganz zu schweigen von den vielen Bus nutzenden Menschen, welche denselben Weg haben von und zur Bushaltestelle.
- Es sollte ein Hinweisschild im Bereich Erdmannhäuser Straße (Kelter) angebracht werden, dass Parkplätze sich hinter der Schule befinden.
 - Wie bereits im Dezember 2013 im Rahmen der Ortsbegehung besichtigt, weist der kleine Weg (Kuhweg) entlang des Sportplatzes erhebliche Stolperfallen auf. Mindestens eine Person ist dort schon verunglückt. Wie kann hier Abhilfe geschaffen werden?
 - Wie unter Punkt 2 schon angesprochen, sollte dringend eine große Ringlösung im Bereich KiFaZ in Angriff genommen werden.
 - Im Zusammenhang mit Punkt 3 (Umbau Alte Schule) wollen wir den Vorschlag machen, den Bereich Erdmannhäuser Straße von der Kelter bis zum KiFaZ als Wohn- und Spielstraße auszuweisen. Alternativ bitten wir um eine 20-km-Begrenzung.

Zu Punkt 8. Alte Scheune Reinhold-Maier-Straße

Nach unserem Kenntnisstand sind die Arbeiten an der Alten Scheune in der Reinhold-Maier-Straße noch nicht beendet. Wie ist der Sachstand?

Auch wenn die Anwohner beim Durchgang von der Reinhold-Maier-Straße zur Vorderen Straße gerne keine Nutzung/Durchquerung ihrer Grundstücke möchten, ist es für viele Poppenweiler doch "Gewohnheitsrecht", das es ihnen erlaubt, hier durchzugehen. Und: Ist diese Regelung feuerpolizeilich in Einklang zu bringen?

Wird die Türe geschlossen bleiben?

Zu Punkt 9. Riedbach

Der Riedbach befindet sich in der Senke im Verlauf Steinheimer Straße Richtung Marbach, wenn man ortsauwärts fährt. Das Gras entlang des Baches wird beim Mähen liegengelassen (gemulcht) und nicht abgefahren, dadurch verfilzt die Grasnarbe und bei Überschwemmungen kann das Wasser nicht mehr so gut ablaufen. Hier sollte also das Gras abgefahren werden und außerdem wegen der Verschlam-mung des Baches dieser auf eine größere Strecke ausgebaggert werden.

Zu Punkt 10. Friedhofangelegenheiten

Wann ist mit einer Änderung der Friedhofsatzung zu rechnen? Wie sieht es mit Bestattungen aus von Personen, die -durch verwandtschaftliche Beziehungen gegeben-, in Poppenweiler bestattet werden wollen?

Die Pflege der Soldatenreihengräber sollte nicht aus dem Blickfeld geraten!

Zu Punkt 11. Skateranlage

Wir bitten um Information, wo bzw. wann die Skateranlage wieder aufgebaut wird. Durch den Wegfall der Skateranlage und Verwendung der Fläche als Parkplatz ist den Kindern- und Jugendlichen eine große Spielfläche genommen worden. Das betrifft die Sommerferienfreizeit, wie auch die Möglichkeiten für Sport und Spiel für die Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung in der Lembergsschule. Spiele mit Bällen bzw. Federbällen, Frisbees u. ä. sind auf dem Schulhof nicht möglich, da Bälle regelmäßig auf den Dächern der neu aufgestellten Container landen und die Gefahr besteht, das Bälle, Frisbees u. ä. die weiß gestrichene Wand der Lembergsschule treffen und verunreinigen. Eine Ausweichmöglichkeit der Kernzeit und der Nachmittagsbetreuung auf die angrenzende Wiese (zwischen neuem Parkplatz und Kuhweg) sowie die Nutzung des Bolzplatzes ist denkbar. Hier müsste die Stadt aber durch regelmäßiges Mähen und Pflegen dieser Plätze eine Spielbarkeit gewährleisten.

Zu Punkt 12. Regenwasserauffangbecken Deponiestraße

Bei winterlichen Temperaturen, wie sie im Februar herrschten, ist der Graben, der als Regenauffangbecken dient und mit Regenwasser gefüllt war, zugefroren.

Wäre eine Umzäunung dieses Areals nicht sinnvoll? (Siehe auch Schnellanfrage!)

Zu Punkt 13. Abholzung in der Neckartalstraße

Die Anwohner im südlichen Teil von Poppenweiler vermissen den natürlichen Lärmschutz. Wird noch aufgeforstet?

Zu Punkt 14. Steillagenweinberge im Neckartal

Die Steillagen des Neckartales, auch die von Poppenweiler, gehören zu unserem Jahrhunderte alten Kulturgut. Inwiefern kann die Stadt Ludwigsburg die Befürchtungen, dass diese Steillagen in näherer Zukunft verwildern werden, entkräften bzw. wäre die Stadt Ludwigsburg bereit, die Weingärtner finanziell zu unterstützen?

Zu Punkt 15. Sonstiges

Wie bereits im Rahmen des STEP 2008 angeregt, sollte eine Aussichtsplattform mit Blick auf das Neckartal geschaffen werden. Wie ist denn hier der Sachstand?

Die ältere Bürgerschaft wünscht sich für die langen Fußwege gerne eine Bank.

In Frage käme: Bereich Lammgasse.

Desweiteren sollte der Bereich um eine Bank in der Ecke Luginsland/Auf den Felsen/ Haldenstraße wieder so gestaltet werden, dass man guten Zugang dazu hat.

Zu Punkt 16. Stadtteilausschüsse in der Zukunft

Ende der letzten Wahlperiode des Gemeinderats wurde kontrovers über den Verbleib der Stadtteilausschüsse bzw. Abschaffung oder Erneuerung gesprochen. Gibt es einen einheitlichen Sachstand?

Unterschriften:

Simone Eidel
Volker Herzberg
Armin Klotz

Charlotte Kucher
Simone Schmidt
Daniel Wilken

Verteiler:

DI, DII, DIII, RefNSE, 48, 65, 61, 67, 32, 23, 55, 10, 17, 20, BüroOBM, GSGR

Federführung:

Geschäftsstelle Gemeinderat
Büro Oberbürgermeister
FB Bildung und Familie
FB Bürgerschaftliches Engagement
FB Finanzen
FB Hochbau und Gebäudewirtschaft
FB Liegenschaften
FB Sicherheit und Ordnung
FB Sport und Gesundheit
FB Tiefbau und Grünflächen
Referat Nachhaltige Stadtentwicklung

Beratungsfolge

Stadtteilausschuss Poppenweiler

Sitzungsdatum

05.03.2015

SitzungsartÖFFENTLICH
